

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Verkehrserziehung optimal planen UND durchführen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhaltsverzeichnis

Klasse 1/2

Sicherheit im Straßenverkehr und auf dem Schulweg

Sicherer Schulweg	4
Elternbrief: Sicherer Schulweg	5
KV 1a: Mein Schulweg	6
KV 1b: Mein Schulweg	7
KV 2: Richtiges Verhalten auf dem Schulweg (1)	8
KV 3: Richtiges Verhalten auf dem Schulweg (2)	9
KV 4: Rechts-/Linkswahrnehmung (1)	10
KV 5: Rechts-/Linkswahrnehmung (2)	11
KV 6: So kann man mich gut sehen	12
KV 7: Versuch: Dunkle und helle Farben	13
KV 8: Versuchsprotokoll: Dunkle und helle Farben	14
Lösungen	15

Verkehrszeichen

KV 1: Wichtige Verkehrszeichen (1)	16
KV 2: Wichtige Verkehrszeichen (2)	17
KV 3: Wichtige Verkehrszeichen für Fußgänger und Radfahrer	18
KV 4: Faltpass: Verkehrszeichen	19
KV 5a: Kartenspiel: Achtung, Baustelle!	20
KV 5b: Kartenspiel: Achtung, Baustelle!	21
KV 6: Bewegungsspiel: Ampel	22
KV 7: Die Ampel (1)	23
KV 8: Die Ampel (2)	24
KV 9: Die Ampel (3)	25
KV 10: Der Zebrastreifen	26
KV 11: Die Straße überqueren (1)	27
KV 12: Die Straße überqueren (2)	28
KV 13: Welcher Weg ist am sichersten?	29
Lösungen	30

Bordsteintraining

Bordsteintraining mit der Verkehrswacht	33
Bordsteintraining ohne die Verkehrswacht	34
Checkliste für das Bordsteintraining	35
Elternbrief: Bordsteintraining	36
Mündliche Wiederholung der Kernthemen	37
Überqueren einer Straße	38
Überqueren eines Zebrastreifens/einer Straße zwischen geparkten Autos	39
Fußgängerführerschein	40

Unfall – was nun?

KV 1: Hilfe holen	41
KV 2: Der Notruf	42

KV 3: Erste Hilfe – Verbände (1)	43
KV 4: Erste Hilfe – Verbände (2)	44
Lösungen	45

Klasse 3/4

Der Fahrradführerschein

Aufbau des Fahrradführerscheins / Checkliste	46
Elternbriefe: Fahrradprüfung	47
KV 1: Checkliste: Themen der theoretischen Fahrradprüfung	48
KV 2: Tipps für die praktische Fahrradprüfung	49
KV 3a: Probeprüfung	50
KV 3b: Probeprüfung	51
Lösungen	52

Verkehrssicherheit

KV 1: Positives am Fahrradfahren	53
KV 2: Das verkehrssichere Fahrrad (1)	54
KV 3: Das verkehrssichere Fahrrad (2)	55
KV 4: Das verkehrssichere Fahrrad (3)	56
KV 5: Bremsen	57
KV 6: Der Fahrradhelm	58
KV 7: Sehen und gesehen werden	59
KV 8: Regeln im Straßenverkehr (1)	60
KV 9: Regeln im Straßenverkehr (2)	61
KV 10: Verkehrszeichen	62
KV 11: Rücksicht auf Fußgänger	63
Lösungen	64

Fahren im Straßenverkehr

KV 1: Anfahren	67
KV 2: Vorbeifahren an Hindernissen	68
KV 3: Verkehrszeichen (1)	69
KV 4: Verkehrszeichen (2)	70
KV 5: Verkehrszeichen (3)	71
KV 6: Rechts vor links	72
KV 7: Vorfahrt durch Verkehrszeichen	73
KV 8: Abknickende Vorfahrt (1)	74
KV 9: Abknickende Vorfahrt (2)	75
KV 10: Reihenfolge der Verkehrsregelung	76
KV 11: Rechtsabbiegen	77
KV 12: Linksabbiegen (1)	78
KV 13: Linksabbiegen (2)	79
KV 14: Linksabbiegen (3)	80
KV 15: Kreisverkehr	81
KV 16: Ampel	82
KV 17: Besonderheiten im Straßenverkehr	83
Lösungen	84



Das Thema „Sicherheit im Straßenverkehr und auf dem Schulweg“ ist für die Eltern von großer Bedeutung, da es mit dem Beginn der Schulzeit oft das erste Mal ist, dass ihre Kinder den Schulweg allein zu Fuß meistern müssen.

Zunächst sollten Sie sich als Lehrkraft einen Überblick verschaffen, aus welchem Einzugsgebiet Ihre Schüler*innen stammen und welche Begebenheiten sich auf dem Schulweg Ihrer Schüler*innen befinden. So kann auf Wünsche und Anregungen, seitens der Eltern, besser eingegangen werden.

Je nach Wohnlage gibt es auf dem Schulweg verschiedene Gefahrenpunkte und gleichzeitig „Sorgenpunkte“ für die Eltern. Durch das Schulrecht und den Bildungsplan liegt das Thema „Sicherer Schulweg“ auch im Interesse der Schule und Lehrkräfte.

Beim ersten Elternabend könnte von der Klassenlehrkraft darüber informiert werden, ob es Schulweghelfende, Schülerlotsende oder Schulbuslotsende in der Ortschaft gibt und genutzt werden können.

Um einen Beitrag auf beiden Seiten zu schaffen, sollten folgende Tipps an die Eltern weitergegeben werden. Dies kann zum Beispiel in Form eines Elternbriefs (siehe Elternbrief: Sicherer Schulweg) erfolgen.

Tipps 1: Selbstständiges Laufen des Schulwegs

Die Eltern sollten darauf aufmerksam gemacht werden, dass es für die Kinder besser ist, den Schulweg selbst zu meistern, als von Elterntaxis an die Schule gebracht zu werden. Dies hat folgende Gründe:

Das selbstständige Laufen des Schulwegs fördert ein sicheres Verhalten, da sie lernen, ihre Umgebung sicher wahrzunehmen, sich in ihrer Umgebung zu orientieren und auf sich selbst aufzupassen. Gleichzeitig stärkt es ihr Selbstbewusstsein.

Tipps 2: Schulweg absprechen und einüben

Zu Beginn der Einschulung sollten die Eltern einen sicheren Schulweg gemeinsam mit ihren Kindern absprechen und einüben. Wichtig ist dabei, dass nicht der kürzeste Weg der sicherste ist, sondern dass schwierige Stellen, wie Kreuzungen, umgangen werden sollten. Damit die Kinder lernen, sich souverän auf dem Schulweg zu verhalten, sollte der Schulweg gemeinsam mit den Eltern mehrmals abgelaufen werden. Auch für die Eltern ist dies ein Pluspunkt, da sie Vertrauen gewinnen, dass ihre Kinder ihrem Schulweg sicher und selbstständig gewachsen sind.

Tipps 3: Gruppen bilden

Für einen sicheren Schulweg können Eltern oder Schüler*innen „Laufpunkte“ bilden. Dies bedeutet, dass unterschiedliche Orte vereinbart werden, an denen sich die Kinder treffen, um gemeinsam zur Schule zu gehen. Positiv dabei ist, dass die Kinder an Sicherheit gewinnen aber auch lernen, aufeinander aufzupassen. Gleichzeitig können sie Freundschaften bilden.

Tipps 4: Fahrgemeinschaften bilden

Außer Acht sollte auch nicht gelassen werden, dass es Gegenden gibt, in denen das Elterntaxi notwendig ist. Hier hilft es, Fahrgemeinschaften zu bilden. Damit auch diese Kinder von den positiven Eigenschaften des selbstständigen Beschreitens des Schulweges profitieren, ist es ratsam, dass ein „Laufpunkt“ festgelegt wird, sodass die Schüler*innen die letzten 400 bis 600 Meter gemeinsam zu Fuß gehen können.



Sicherheit im Straßenverkehr und auf dem Schulweg

Liebe Eltern,

ein sicherer Schulweg für Ihre Kinder liegt mir sehr am Herzen, deshalb behandeln wir im Laufe des Schuljahres das Thema „Verkehrserziehung“.

Anbei gebe ich Ihnen Tipps an die Hand, wie sie Ihre Kinder auf dem Schulweg unterstützen können:

Tipp 1: Selbstständiges Laufen des Schulwegs

Das selbstständige Laufen des Schulwegs fördert ein sicheres Verhalten Ihrer Kinder, da sie lernen, ihre Umgebung sicher wahrzunehmen, sich in ihrer Umgebung zu orientieren und auf sich selbst aufzupassen. Gleichzeitig stärkt es das Selbstbewusstsein.

Tipp 2: Schulweg absprechen und einüben

Zu Beginn der Einschulung sollten Sie einen sicheren Schulweg gemeinsam mit Ihren Kindern absprechen und einüben. Wichtig ist dabei, dass nicht der kürzeste Weg der sicherste ist, sondern dass schwierige Stellen, wie Kreuzungen, umgangen werden sollten. Damit Ihre Kinder lernen, sich souverän auf dem Schulweg zu verhalten, sollte der Schulweg gemeinsam mit Ihnen mehrmals abgelaufen werden.

Tipp 3: Gruppen bilden

Für einen sicheren Schulweg können Sie oder Ihre Kinder „Laufpunkte“ bilden. Dies bedeutet, dass unterschiedliche Orte vereinbart werden, an denen sich die Kinder treffen, um gemeinsam zur Schule zu laufen.

Positiv dabei ist, dass die Kinder an Sicherheit gewinnen, aber auch lernen, aufeinander aufzupassen. Gleichzeitig können Freundschaften gebildet werden.

Tipp 4: Fahrgemeinschaften bilden

Natürlich ist mir bewusst, dass es Gegenden gibt, bei denen das „Elterntaxi“ notwendig ist. Hier hilft es, Fahrgemeinschaften zu bilden. Damit auch diese Kinder von den positiven Eigenschaften eines selbstständigen Beschreitens des Schulweges profitieren, ist es ratsam, einen „Laufpunkt“ festzulegen, sodass die Kinder die letzten 400 bis 600 Meter gemeinsam zu Fuß gehen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Freundliche Grüße



Name: _____

Datum: _____

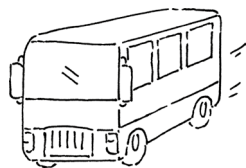


1. Was begegnet dir auf deinem Schulweg?

Schneide die Bilder von KV 1b aus und klebe passende Bilder auf das Arbeitsblatt.

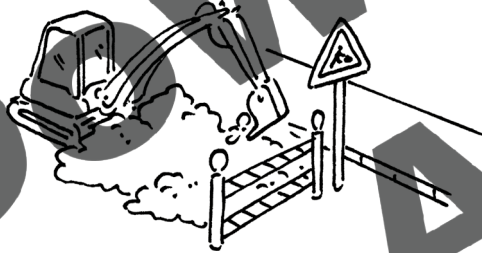
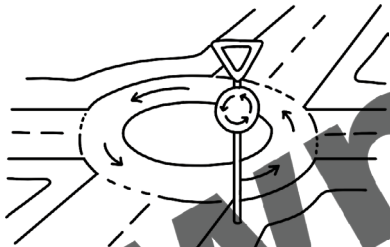
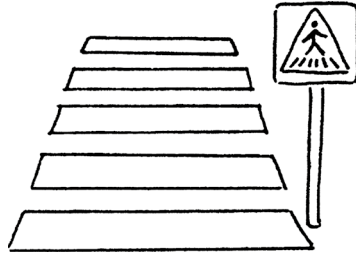
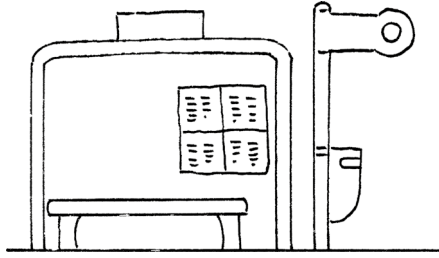
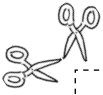
Download zur Ansicht


2. Wie kommst du zur Schule? Kreuze an.






KV 1b: Mein Schulweg



Male. 

Male. 



Download zur Ansicht



KV 2: Richtiges Verhalten auf dem Schulweg (1)

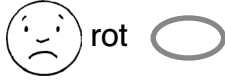
Name: _____

Datum: _____

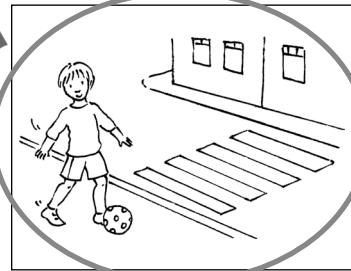
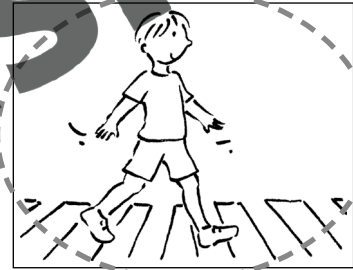
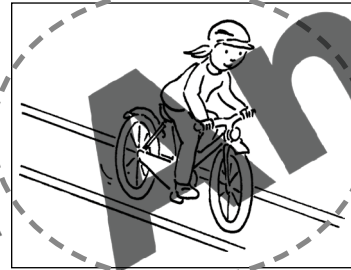
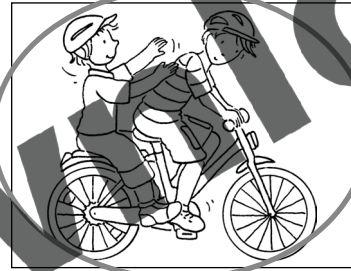
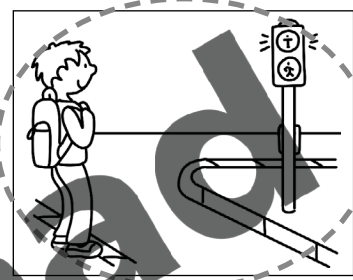
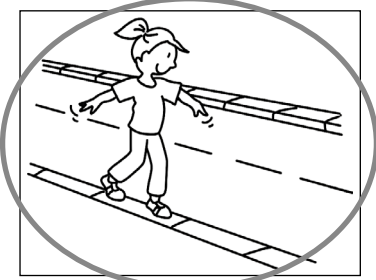


1. Schau dir die Bilder an.
Kreise ein.

falsches Verhalten



richtiges Verhalten



2. Besprich dich mit deinem Partnerkind.

3. Spielt das richtige Verhalten in einer Gruppe nach.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Verkehrserziehung optimal planen UND durchführen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

